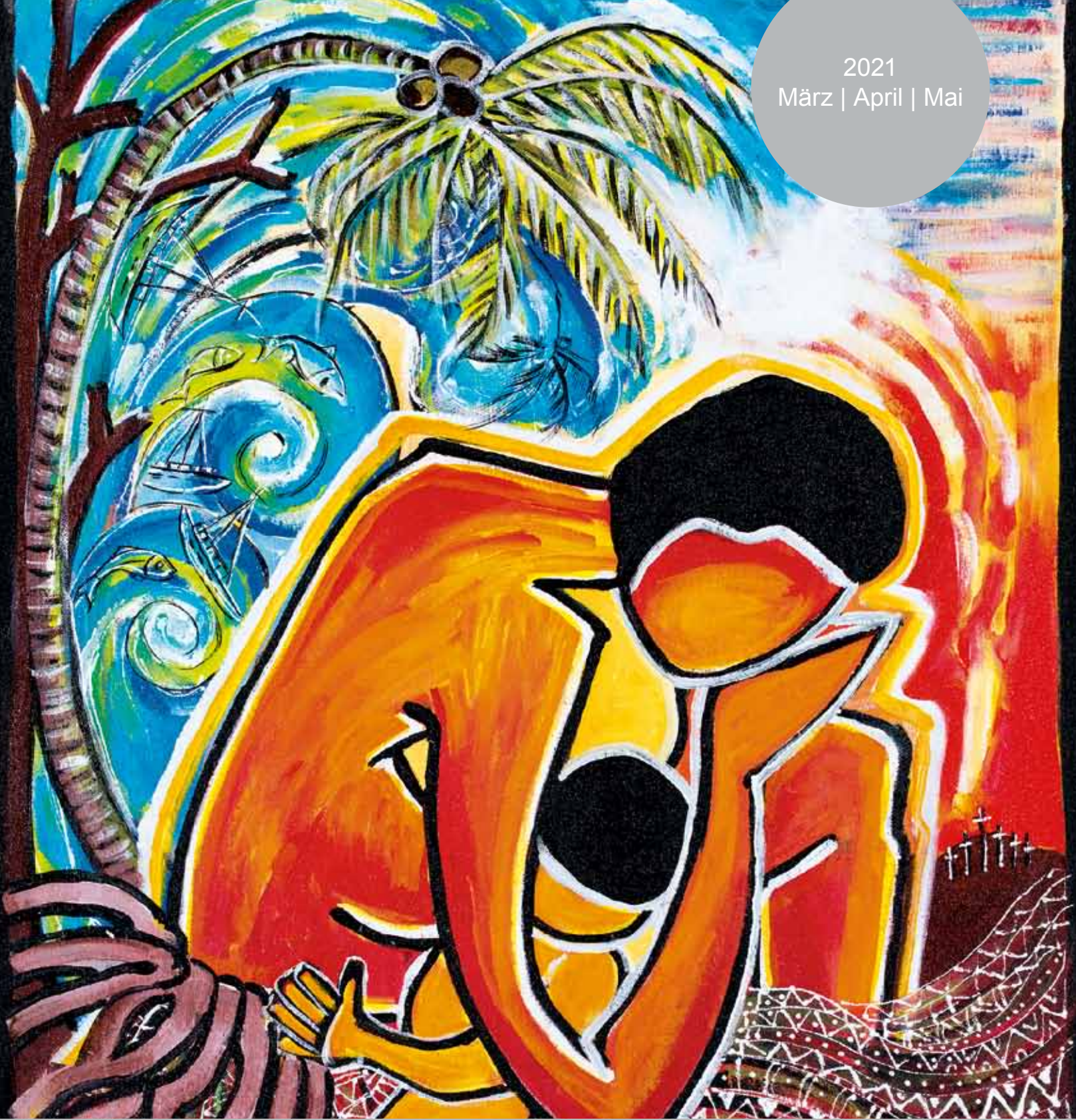




2021
März | April | Mai

UNSERE GEMEINDE

Ev.-luth. Kirchengemeinde Sinstorf

www.kirche-sinstorf.de

underson jr 2020
Jaloni

Ich sage „Adieu!“

Liebe Gemeinde,

viele Dinge tue ich in diesen Tagen zum letzten Mal und so ist auch dieses Gemeindebrief-Grußwort das letzte Grußwort, das ich verfasse. Nach über 11 Jahren als Pastorin hier in

Sinstorf ist für mich die Zeit für Veränderung gekommen. Ich werde zu neuen Ufern aufbrechen und ab April im Vertretungspfarramt des Kirchenkreises Hamburg-Ost meinen Dienst tun.



te und Erlebnisse der letzten Jahre und auf die Kraft, die in die Projekte und Aktionen und manche auch mühsame Veränderung geflossen ist.

Ich denke vor allem an die Menschen, mit denen ich das gemeinsam durfte, an viele, mit denen ich mich herzlich verbunden fühle. Diese

Verbundenheit möchte ich weiter tragen und mitnehmen. Die Bilder sind mir noch deutlich vor Augen wie in einem inneren Fotoalbum. Ich erinnere mich gern an viele schöne Gottesdienste in unserem Kirchlein auf dem Hügel, Konfirmandenunterricht und lustige Konfirmandenfahrten mit vielen Spielen und kreativen Ideen, an Spaziergänge auf Amrum und Usedom, an Feste, an gesellige Kaffee- und Grillrunden, Weihnachtsfeiern, Empfänge, an Konzerte, Pilgerwanderungen, an „Wikinger-Schach“-Spiele in der Abenddämmerung auf dem Eichhof mit den Teamerinnen und Teamern und, und, und...

Viele individuelle Begegnungen gehören auch dazu. Ich danke allen, die mir ihr Vertrauen geschenkt haben, die ich begleiten durfte bei Hochzeiten, Taufen und Trauerfeiern.

Ich danke auch den hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Zusammenarbeit – manches ist geglückt, anderes verlief im Sand, einiges wird vielleicht auch noch in Zukunft Frucht tragen. Gottes Segen begleitet uns und hält uns verbunden, auch wenn die Wege sich trennen. Ich bin froh, dass es Gottes ermutigendes Wort gibt, das uns begleitet. Die Worte, die ich so oft in den Gottesdiensten am Ende gesprochen habe, möchte ich uns auch hier mitgeben:

*„Der HERR segne dich und behüte dich;
der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig;
der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.“ (Numeri 6, 24 – 26)*

Bleibt/ bleiben Sie behütet!
Herzlichst

Ihre/ Eure Pastorin Antje Schwartau

Liebe Frau Schwartau, liebe Antje,

nach gut elf Dienstjahren verlässt Du auf eigenen Wunsch unsere Kirchengemeinde. Der Kirchengemeinderat sagt hiermit herzlichen Dank für Deine Arbeit. Du hast durch Dein Wirken diese Gemeinde mitgeprägt. Du hast uns viele schöne und eindruckliche Gottesdienste geschenkt. Wir werden Deinen hellen Sopran beim Kyrie vermissen.

Und besonders in der Arbeit mit den Jugendlichen hinterlässt Du eine große Lücke!

Wir wünschen Dir für Deinen weiteren beruflichen Weg – wohin er Dich auch führt – alles Gute, möge der Wind Dich stets vorwärts bringen und die Sonne auf Dein Gesicht scheinen.

Steffi Czuma (KGR)

CD „Halleluya“ im Gemeindebüro erhältlich

Kirchenmusikerin Maria Jürgensen und der Trompeter Christoph Semmler haben in unserer schönen alten Kirche eine CD mit feierlicher Musik eingespielt: Barocke Klänge und Klezmer-Musik sind darauf zu hören. Die CD kann für 15,- Euro im Gemeindebüro erworben werden – während der Corona-Pandemie nach vorheriger Anmeldung im Büro. Der Erlös kommt dem „Förderkreis Kirchenmusik“ zugute, der die Produktion der CD auch ermöglicht hat – vielen Dank allen Mitgliedern für ihre Spenden!

halleluya - Reihenfolge der Titel

Pietro Baldassari (um 1680– ca. 1768)

Sonata in F

1 Allegro (02:29)

2 Grave (02:39)

3 Allegro (01:54)

Girolamo Frescobaldi (1583–1643)

Aria di ruggieri

4 »Ti Lascio Anima Mia« (05:24)

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Präludium und Fuge in G, BWV 541

5 Präludium (02:58)

6 Fuge (04:40)

Jean-Baptiste Loeillet (1680–1730)

Sonata in D

7 Largo (02:14)

8 Allegro con fuoco (01:31)

9 Grave (01:41)

10 Allegro con brio (01:49)

Drei jiddische Lieder

11 Vehaeir Eineinu (02:04)

12 Donna (01:37)

13 Uri Tzion (0:56)

Jan Pieterszoon Sweelinck (1562–1621)

14 »Onder een linde groen«

(»Unter der Linden grün«) (05:38)

Francesco Maria Veracini (1690–1768)

Sonata in F

15 Largo e nobile (01:50)

16 Allegro (02:25)

17 Largo (02:27)

18 Allegro (02:34)

Drei jiddische Lieder

19 Halleluya (01:32)

20 Niturim (01:31)

21 Ki Mitziyon (01:23)

Giuseppe Aldrovandini (1671–1707)

Sonata in D

22 Allegro e spiccato (02:03)

23 Largo (02:11)

24 Presto (01:49)

aus Frankreich

25 »Hört der Engel helle Lieder«

(»Les Anges dans nos campagnes«) (03:28)

Christoph Semmler - Trompete, Flügelhorn • Maria Jürgensen - Orgel
aufgenommen im November 2020 in der Kirche zu Sinstorf • Wanja Hüffell - Tonmeister •
Katharina Jürgensen - Design & Cover

Feierliche Musik für Trompete und Orgel aus der Sinstorfer Kirche

Herzlich Willkommen: Martin Kopp

Liebe Gemeinde,

im Kirchengemeinderat Sinstorf hat es eine personelle Veränderung gegeben und ich möchte mich gerne bei Ihnen vorstellen.



Mein Name ist Martin Kopp. Der Kirchengemeinderat hat mich Ende November in seine Mitte nachgewählt, nachdem Johannes Röhm zuvor ausgeschieden war. Im Gottesdienst am 27. Dezember wurde ich feierlich in mein

Amt eingeführt. Ich bin 52 Jahre alt, verheiratet und habe eine Tochter, Anna, die als Teamerin ebenfalls in der Gemeinde aktiv ist. Von Beruf bin ich Wirtschaftsjournalist.

Meine Bindungen an die Sinstorfer Gemeinde sind eng, sie bestehen seit meiner frühesten Jugend, als ich noch bei den Pfadfindern aktiv war. In unserer schönen, alten Kirche wurde ich konfirmiert, später getraut, meine Tochter wurde hier getauft und konfirmiert. In der Kapelle gegenüber haben wir Abschied von meinem Vater genommen.

Jetzt möchte ich mich selber mehr engagieren und das aktive Gemeindeleben unterstützen. Warum? Kurz gesagt: Weil man nicht vorankommt, wenn man vom Parkplatz aus das Leben vorbeirauschen sieht. Wollen wir unsere Kirchengemeinde stärken, müssen wir den Zuschauerraum verlassen und uns mehr einbringen.

Pastorin Schwartau hat zu meiner Amtseinführung aus dem vierten Kapitel des ersten Petrus-Briefes zitiert. Dort heißt es auch: „Und dienet einander, ein jeglicher mit der Gabe, die er empfangen hat, als die guten Haushalter der mancherlei Gnade Gottes.“ In diesem Sinne freue ich mich auf die neue Aufgabe und hoffe auf Ihre Unterstützung.

Ihr Martin Kopp

Time to say good-bye.

Am 28. Februar werde ich in den Ruhestand versetzt. Damit wird es jetzt Zeit, mich von Ihnen zu verabschieden.

Seit November 2012 war ich Pastor in der Altenheimseelsorge hier in der Region Harburg-Süd. Ganz besonders möchte ich dem Sinstorfer Kirchengemeinderat danken für das schöne Arbeitszimmer, das die Gemeinde mir im Eichhof zu Verfügung gestellt hat. Es ist mir in den vergangenen Jahren ein zweites Zuhause geworden, das ich jetzt nur schweren Herzens aufgebe. Auch den Mitarbeitenden der Kirchengemeinde möchte ich sehr herzlich danken für die gute Zusammenarbeit, wann immer sie sich ergeben hat - oder ich ihre Unterstützung brauchte. Sie haben mich nie spüren lassen, dass ich ein „externer Mitarbeiter“ bin. Vielen Dank!

In ganz besonderer Erinnerung werde ich die regionalen Open-Air-Gottesdienste zu Pfingsten hier auf der Wiese hinter unserem Gemeindehaus in Erinnerung behalten - aber auch die Sonntagsgottesdienste, die ich gelegentlich in der ehrwürdigen Sinstorfer Kirche halten durfte, immer mit erlesener kirchenmusikalischer Gestaltung. Sehr schön fand ich, dass das Haus Am Frankenbergr jährlich eine Station beim Sinstorfer Lebendigen Adventskalender sein konnte. Das half mir, eine Brücke zwischen den Gemeinden und den Altenheimen (bzw. „Seniorenresidenzen“) zu schlagen. Ich habe mich auch immer gefreut, wenn ich dort bekannte Gesichter aus Sinstorf traf.



Mit tief empfundenem Dank für die vergangenen acht Jahre sage ich Ihnen hiermit Adieu und seien Sie Gott befohlen.

Ihr Pastor Karlfried Kannenberg

Unsere Konfis 2021 – Ein ganz besonderer Jahrgang

An unserem Kirchberg sprießen die ersten Knospen aus der Erde. Wer genau hinschaut, wird bald ein Kreuz an dieser Stelle aus vielen, vielen Krokussen erkennen, denn das Frühjahr zieht langsam ein. Dass in diesem Jahr der Kirchberg so ganz besonders lebendig und hoffnungsvoll erblühen wird, das ist kein Zufall, sondern 24 ganz besonderen, jungen Menschen zu verdanken – unseren Konfis! Mit euch durften wir in den letzten Monaten einen ganz besonderen Konfirjahrgang erleben, und dafür möchten wir euch an dieser Stelle schon einmal ganz herzlich danken!

Vieles konnte in diesem Jahrgang nicht so stattfinden wie in den Jahren zuvor. Doch lange Gesichter – die habt ihr nie gemacht. Mit viel Freude an dem, was wir gestalten, fragen, überlegen und planen konnten, seid ihr seit dem Sommer dabei gewesen, und uns fallen sofort schöne Momente ein...

...wie die Fotoaktion bei unserem ersten Konfir-Treffen. In einer Art „Outdoor Photo Box“ haben wir witzige Fotos mit Schnurrbärten, Brillen, Herzen und Hüten von euch gemacht. Die Fotos hängen nun an euren Steckbriefen im Jugendkeller. Unsere Pinnwand ist ein echter Hingucker!

...und könnt ihr euch noch an das Spiel „Wachsmaske“ erinnern? So richtig lustige Knoten in den Zungen und Wörter zum Lachen sind dabei entstanden. Auch mit Abstand ein Spiel für gute Laune am frühen Samstagmorgen.

...a propos Wachs, da fällt uns gleich die nächste Aktion mit euch ein! Mit viel Liebe zum Detail wurden aus Wachs kleine Fische, Kreuze, Herzen, Tauben und vieles mehr gestaltet. Mit diesen sinnigen Symbolen wurden dann die Taufkerzen und die Gruppenkerze gestaltet. Bei jeder Konfir-Einheit begleitet uns nun diese tolle, von euch gestaltete Gruppenkerze mit ihrem Kerzenschein. Was für ein kräftiges Symbol für eure Gemeinschaft!

...und die Krokusse am Kirchberg! Bei unserer Konfir-Einheit zum Thema „Trauer, Tod & Sterben“ habt ihr ein Kreuz mit Blumenzwiebeln gepflanzt. Ein lebendiges Symbol der Hoffnung! Was im Herbst und im kalten Winter in der Erde schlummerte, bricht nun im zarten Frühjahr lebendig aus der Erde hervor. Im Winter haben wir den Krokussen noch eine besondere Pflege zukommen lassen. Mit dem Taufwasser von den Konfi-Taufen haben wir das Kreuz aus Blumenzwiebeln gegossen und nun steht ihre Blüte kurz bevor!

Es fallen uns noch so viel mehr Erlebnisse mit euch ein und dafür sind wir euch, dem Konfi Jahrgang 2020-2021 sehr dankbar!

Von Herzen wünschen wir euch ein schönes Konfirmationsfest und Gottes reichen Segen!

Euer Konfi-Team: Nina, Tobi, Neele, Jessica, René, Leonie, Eileen, Tim, Anna, Pastorin Schwartz und Diakonin Jana Langhof

PS: Auch nach den Konfirmationen freuen wir uns, wenn ihr weiter beim Konfir dabei seid – dann als neue Teamer*innen!

Konfirmationen 2021

Sonntag, 16. Mai 2021

10:00 Uhr:	Michelle Schary & Celina Mehr
11:00 Uhr:	Emma Kopf & Lennard Timmermann
13:00 Uhr:	Charlotte von Wolff & Niklas Pozdziech
14:00 Uhr:	Jonathan Hinz & Elias Tiedemann

Samstag, 22. Mai 2021

10:00 Uhr:	Isabella Stindt & Kaya Manske
11:00 Uhr:	Johanna Petersen & Levin Weiss
12:00 Uhr:	Laura Perrotta & Cinzia Perrotta
13:00 Uhr:	Enno Kohl & Josefin Winter

Sonntag, 23. Mai 2021

10:00 Uhr:	Lennart Möbus & Can Baro Ulaga
11:00 Uhr:	Thea Leonhardt & Carlotta Pascali
13:00 Uhr:	Mara Schwitale & Melina Cabula
14:00 Uhr:	Jan Martens & Damian Matziol

Konfir in Corona-Zeiten...

Masken, Abstände, Hygiene-Konzept.

Geht das? Darf man das? Wie können wir am besten die Mindestabstände einhalten? Wie können wir Spiele spielen? Wie kann trotz allem ein Gefühl von Gemeinschaft aufkommen? Wie können wir einander kennenlernen?

Es sind neue Fragen, die auftauchen, neue Herausforderungen.

Aber es gibt auch Dinge, die bleiben... Die Zeit, die wir zusammen verbringen. Der Austausch. Aktionen wie die Kirchenerkundung, eine Wanderung über den Friedhof und das Gestalten der Taufkerzen.

Gemeinsam probieren wir auch Neues aus: Konfir digital von Zuhause aus!

Jessica Metlewski aus dem Konfi-Team

Konfirmation 2022 – Neuer Konfirmandenjahrgang startet

Alle Jugendlichen, die 13 Jahre oder älter sind, bzw. in die 7. Klasse gehen, möchten wir ganz herzlich zum Konfirmandenunterricht in unserer Gemeinde einladen. Bist Du dabei, wenn wir gemeinsam den Glauben entdecken, Fragen stellen, Gemeinschaft erleben und gemeinsam über „Gott und die Welt“ nachdenken? Wir freuen uns auf Dich! Den Höhepunkt und feierlichen Abschluss dieser besonderen Konfir-Zeit erleben wir dann mit Deiner Konfirmation im Mai 2022.

Wer mitmachen möchte, melde sich bitte bis zum 28. Mai 2021 im Gemeindebüro per Mail (aufgrund der momentanen Situation) an. Bitte die Geburtsurkunde und die Taufurkunde (falls vorhanden – wer noch nicht getauft ist, kann sich während der Konfir-Zeit taufen lassen) mitbringen.

Weitere Informationen bei Gemeindesekretärin Gaby Biehler: Gemeindebuero@kirche-sinstorf.de, Tel.: 040/ 760 03 47 oder Diakonin Jana Langhof: Jugendarbeit@Kirche-Sinstorf.de, Tel.: 040/ 32 84 95 94.

Gottesdienste von Februar bis zu den Sommerferien

Wir feiern in der Regel Gottesdienst um 10:00 Uhr. Wenn der Gottesdienst „ausgebucht“ ist, bieten wir einen zweiten Gottesdienst um 11:00 Uhr an.

Selbstverständlich müssen wir uns jeweils an die aktuelle Verordnung der Stadt Hamburg zum Schutz vor Covid-19 halten. Das bedeutet, dass u. U. die maximal erlaubte Besucher*innenzahl sich ändert oder Gottesdienste nicht wie geplant stattfinden können.

Bis auf Weiteres gilt:

- Nach Möglichkeit bis zum Freitag vor dem Gottesdienst, 12:00 Uhr, im Gemeindebüro per Mail anmelden (oder auch telefonisch): gemeindebuero@Kirche-Sinstorf.de. Die Plätze sind begrenzt, wer spontan kommt, muss damit rechnen, keinen Platz zu bekommen.
- Sie bekommen eine Platznummer mitgeteilt.
- Am Eingang sind die Hände zu desinfizieren.
- Der Abstand von 1,5 Metern zu anderen Anwesenden ist einzuhalten.
- Das Tragen einer medizinischen Maske ist obligatorisch (FFP2/ medizinische Maske).
- Der Ausgang befindet sich vorne rechts hinter der Kanzel. Bitte beim Hinausgehen Kontaktdaten in dem dafür vorgesehenen Behälter ablegen. Wenn Sie auf den barrierefreien Ausgang (Haupteingang) angewiesen sind, bleiben Sie bitte auf Ihrem Platz, bis alle anderen die Kirche verlassen haben.

Sonntag, 28. Februar - Reminiszenz 2. Sonntag in der Passionszeit (10:00 Uhr)

Pn. Antje Schwartau,

Predigttext: Jesaja 5,1-7

Kollekte: Kirchenmusik

Ausgang: Allgemeine Gemeindegarbeit

Sonntag, 28. Februar - 15:00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von Pastor Karlfried Kannenberg

P. Karlfried Kannenberg, Pröpstin Carolyn

Decke, Pastorin Heide Brunow

Musik: Maria Jürgensen, Orgel; Christoph Semmler, Trompete

Freitag, 5. März: Weltgebetstag: „Worauf bauen wir?“ (Land: Vanuatu)

Vorbereitungsteam

16:00 - 18:00 Uhr: Weltgebetstag „to go“ vor der Kirchentür

Sonntag, 7. März - Okuli 3. Sonntag in der Passionszeit

Pn. Antje Schwartau

Predigttext: Epheser 5,1-2(3-7)8-9

Kollekte: Landeskirchenweite Kollekte: Diakonie

Ausgang: Weltgebetstags-Projekt

Sonntag, 14. März - Lätare 4. Sonntag in der Passionszeit „Stabat Mater“ Musikalischer Gottesdienst

Pn. Antje Schwartau

Predigttext: Johannes 12, 20 - 24

Kollekte: Kollekte des Kirchenkreises

Ausgang: Weltgebetstags-Projekt

Giovanni Battista Pergolesi: Stabat Mater (Teile);
Sonja Bühler, Sopran; Friederike Schorling, Alt;
Instrumentalisten

Sonntag, 21. März - Judika, 5. Sonntag in der Passionszeit - „Worauf bauen wir?“

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen
und Konfirmanden

*Kollekte: Pfadfinderstamm „Bischof Ansgar Sinstorf“
(BAS)*

Ausgang: Weltgebetstags-Projekt

**Sonntag, 21. März; 18:00 Uhr (+ggf. 19:00 Uhr):
Musikalischer Abendgottesdienst**

Pn. Antje Schwartau

Musikalische Leitung: Maria Jürgensen; A
Cappella, Mitglieder des Norddeutschen Kam-
merchores

Kollekte: Kirchenmusik

Sonntag, 28. März - Palmsonntag

Gottesdienst zur Verabschiedung

von Pn. Antje Schwartau

Beginn: 14:00 Uhr!

Propst Matthias Bohl; Pastorin Antje Schwartau

Kollekte: Bahnmissionsmissionen in der Nordkirche

Ausgang: Weltgebetstags-Projekt

Musik: Maria Jürgensen, Orgel; Tiina Zahn, Alt

Donnerstag, 1. April - Gründonnerstag

KEIN GOTTESDIENST IN SINSTORF!

Freitag, 2. April, 10:00 Uhr: Karfreitag

N.N.

Musik: Sinstorfer Sixtett

*Kollekte: Amnesty International e. V.: Menschenrech-
te in Gefahr*

Ausgang: Allgemeine Gemeindegarbeit

Sonntag, 4. April - Ostersonntag

10:00 Uhr: Festgottesdienst

N.N.

Kollekte: Kirchenkreiskollekte

Ausgang: Kinder- und Jugendarbeit in Sinstorf



Montag, 5. April - Ostermontag

10:00 Uhr: Mini-Gottesdienst

Mini-Gottesdienst-Team

Kollekte: Kinder- und Jugendarbeit

Sonntag, 11. April - Quasimodogeniti

N.N.

*Kollekte: Kollekte der Landeskirche: Gesamtkirchliche
Aufgaben der EKD*

Ausgang: Kirchenmusik

Sonntag, 18. April - Misericordias Domini

N.N.

Kollekte: Sprengelkollekte

Ausgang: Allgemeine Gemeindegarbeit

**Sonntag, 18. April, 18:00 Uhr (+ggf. 19:00 Uhr):
Musikalischer Abendgottesdienst**

N.N.

Dávid Csizmár, Bass; Christoph Semmler,
Trompete; Werke von Telemann u. a.

Kollekte: Kirchenmusik

Sonntag, 25. April – Jubilate

N.N.

Kollekte: Seniorenarbeit

Ausgang: Allgemeine Gemeindegarbeit

Sonntag, 2. Mai – Kantate

N.N.

Kollekte: Seelsorge

Ausgang: Kinder- und Jugendarbeit

Sonntag, 9. Mai – Rogate

N.N.

Kollekte: Kirchenkreiskollekte

Ausgang: Kirchenmusik

Sonntag, 9. Mai, 18:00 Uhr (+ggf. 19:00 Uhr)

Musikalischer Abendgottesdienst

N.N.

Fianchetto Quintett

Kollekte: Kirchenmusik

**Donnerstag, 13. Mai - Christi Himmelfahrt: KEIN
GOTTESDIENST IN SINSTORF!**

Sonntag, 16. Mai - Exaudi - Konfirmationen

10:00 Uhr/ 11:00 Uhr/ 13:00 Uhr/ 14:00 Uhr

Diakonin Jana Langhof, N. N., Teamerinnen
und Teamer

Samstag, 22. Mai - Konfirmationen

10:00 Uhr/ 11:00 Uhr/ 12:00 Uhr/ 13:00 Uhr

Diakonin Jana Langhof, N.N., Teamerinnen
und Teamer

Sonntag, 23. Mai - Pfingstsonntag

Konfirmationen

10:00 Uhr/ 11:00 Uhr/ 13:00 Uhr/ 14:00 Uhr

Diakonin Jana Langhof, N.N., Teamerinnen
und Teamer

Montag, 24. Mai - Pfingstmontag:

**Regionaler Pfingstgottesdienst auf unserem
Gelände**

Ob der Gottesdienst stattfindet, wird noch be-
kanntgegeben.

Sonntag, 30. Mai - Trinitatis

N.N.

Kollekte: Ökumene

Ausgang: Allgemeine Gemeindegarbeit

Sonntag, 06. Juni - 1. Sonntag nach Trinitatis
N.N.

Kollekte: Diakonisches Werk der EKD

Ausgang: Kinder- und Jugendarbeit in Sinstorf

Sonntag, 06. Juni, 18:00 Uhr (+ggf. 19:00 Uhr)
Musikalischer Abendgottesdienst

N.N.

Elke Voigt, Sopran; Maria Jürgensen, Orgel

Kollekte: Kirchenmusik

Sonntag, 13. Juni - 2. Sonntag nach Trinitatis
N.N.

Kollekte: Sprengelkollekte

Ausgang: Kirchenmusik

Sonntag, 20. Juni - 3. Sonntag nach Trinitatis
N.N.

Kollekte: Regionale Heimseelsorge

Ausgang: Allgemeine Gemeindegarbeit

Sonntag, 20. Juni, 17:30 Uhr

Mini-Gottesdienst „Wir reisen nach Simbabwe“

Mini-Gottesdienst-Team

Kollekte: Kinder- und Jugendarbeit



KiKi Werkstatt – kommt zu Dir nach Hause

Für alle interessierten Kinder bieten wir ein KiKi Werkstatt-Paket an, das zu Euch nach Hause kommt. Aufgrund der aktuellen Situation der Pandemie können wir leider kein Treffen im Gemeindehaus anbieten.

Doch viele von Euch freuen sich schon auf die KiKi Werkstatt. Aus diesem Grund sagen wir die KiKi Werkstatt nicht ab, sondern sie kommt zu Euch nach Hause!

Was ihr dafür machen müsst?

Bitte ein E-Mail an Diakonin Jana Langhof schreiben: jugendarbeit@kirche-sinstorf.de.

Dann bekommt ihr ein KiKi Werkstatt-Paket von uns zugeschickt mit Bastelanleitung, Materialien, einer Geschichte rund um die Futterzapfen & Gartenvögel.



Die Integrationsinitiative 'Sinstorf hilft!'

...trifft sich nach wie vor!

Coronabedingt finden unsere Aktivitäten für die Bewohner*innen der Wohnunterkünfte in Sinstorf und Langenbek, wie Deutschunterricht, Schularbeitshilfe und Fahrradwerkstatt, im Rahmen der Möglichkeiten statt. Die Termine des Internationalen Cafés werden aus Gründen der Pandemie derzeit ausgesetzt.

Häufig finden unsere Treffen und Gespräche auch als Telefon- bzw. Videokonferenz statt. So auch die monatliche 'Große Runde' - sie versteht sich als Plattform für alle, die mit den

Bewohner*innen zu tun haben. 'Sinstorf hilft!' fungiert hier als Brücke zwischen den Leitungen der Wohnunterkünfte von fördern&wohnen, den Vertreter*innen der Schulen und Kitas sowie den Behörden des Bezirksamts Harburg.

Nähere Informationen unter:

T: 0176-85653775

E: info@sinstorf-hilft.de

W: www.sinstorf-hilft.de

Gekämpft, gehofft, gebetet, gebangt und doch nicht gewonnen Sinstorf hilft! trauert mit ihrer Familie um Roula Hamdosch



Roula Hamdosch am Tag ihres Soziologie-Diploms

Am 15. Januar ist Roula, die Schwester von Anwar Hamdosch, in Aleppo ihrer schweren Krankheit erlegen.

Im August 2020 hatten wir über Anwar vom Schicksal seiner Schwester erfahren.

Roula war in Syrien sehr schwer an Leukämie erkrankt und sollte nach erfolgreicher Therapie zu uns nach Hamburg ausreisen, um hier in der Familie von Anwar neu zu beginnen. Wir alle waren uns einig: Wir wollen helfen!

Innerhalb ganz kurzer Zeit konnten durch 'Sinstorf hilft!' viele Spenderinnen und Spender sowie eine Person für die Übernahme aller behördlichen Anforderungen gewonnen werden. Die Spendenbereitschaft der Menschen hier im dreitausend Kilometer entfernten Sinstorf war enorm und blieb es bis zum Schluss. Danke!

Roula hatte Pläne, wir hatten Pläne - wie schön wäre es gewesen, diese verwirklicht zu sehen, Roula hier bei uns zu haben und mit der ersten

Stunde Unterricht eine neue Sprache zu lernen, auf die sie sich so freute. Roula hat gekämpft und wir mit ihr gehofft, gebetet, gebangt und dann doch nicht gewonnen.

Unsere Anteilnahme und unser Mitgefühl gilt jetzt ihrer Familie, in Syrien und hier in Hamburg. Ihr Bruder schrieb: „Sie ist nun ein Stern, sie ist frei und ihre Seele kann reisen.“

Bei allen, die Roula unterstützt haben, bedanken wir uns für die großartige Hilfe ganz herzlich. Es ist gut zu wissen, dass es hier bei uns so viel Herzensgüte, gelebte Nächstenliebe und persönliche Solidarität für Roula gab.

Im Namen aller bei 'Sinstorf hilft!' Engagierter

Manfred Goebel, Dirk Heidkämper und
Andreas B. Kummer



Weltgebetstag Vanuatu 2021



Worauf bauen wir?

In diesem Jahr ist alles anders - der Weltgebetstag 2021

Der Weltgebetstag (WGT) ist für uns Frauen der Vorbereitungsgruppe immer ein Highlight im Laufe des Jahres, besonders dann, wenn der Gottesdienst in unserer Gemeinde stattfindet! In diesem Jahr wäre es wieder soweit ...

Noch im Oktober, als die ersten Seminare zur Vorbereitung des WGT stattfanden, waren wir optimistisch und dachten, wir könnten, zwar

etwas anders als gewohnt, aber dennoch einen Gottesdienst in unserer Kirche feiern. Das Infektionsgeschehen der letzten Wochen und Monate hat uns jedoch dazu bewogen, den Gottesdienst in Sinstorf in diesem Jahr abzusagen, um kein Risiko für Besucher*innen und Vorbereitende einzugehen.

Wie kann ich den WGT-Gottesdienst in diesem Jahr erleben?

Wer nicht auf einen Gottesdienst verzichten möchte, kann digitale Angebote nutzen: Der Fernsehsender Bibel TV zeigt am Freitag, 5. März 2021, um 19 Uhr einen Gottesdienst zum Weltgebetstag. Das gleiche Video wird es außerdem den ganzen Tag auf Youtube und auf www.weltgebetstag.de geben.

Analog bieten wir für alle Interessierten in Sinstorf ein Weltgebetstagspaket „to-go“ (enthält u. a. die Gottesdienstordnung) an, das man sich am Freitag, 5. März, zwischen 16 und 18 Uhr vor unserer Kirche abholen kann – lassen Sie sich überraschen, es lohnt sich!

Projektarbeit des WGT

In diesem Zusammenhang möchten wir auf die Projektarbeit des WGT und die damit verbundene Sammlung von Spendengeldern hinweisen, die in diesem Jahr leider nicht direkt in den Gottesdiensten stattfinden kann.

Der WGT unterstützt jährlich zahlreiche Projekte auf der ganzen Welt, um Frauen und Mädchen nachhaltig zu stärken und zu unterstützen. Vor drei Jahren waren wir in Sinstorf sehr stolz auf unsere Kollekte von über 1000 €! Darum bitten wir:

Helfen Sie mit, dass die ausschließlich durch Spenden finanzierte Projektarbeit des WGT so weitergeführt werden kann wie bisher, und unterstützen Sie die Arbeit mit Ihrer Spende, direkt an der Kirche Sinstorf, wenn Sie sich ihr

WGT-Paket abholen, oder unter dem Stichwort „Vanuatu“ auf das folgende Konto bei der Hamburger Sparkasse:

IBAN: DE46 2005 0550 1380 1232 55

BIC: HASPDEHHXXX

Für Spenden stellen wir Ihnen gerne eine Spendenbescheinigung aus.

Vielen Dank!

Wir hoffen sehr, Sie im nächsten Jahr wieder in gewohnter Weise zum Weltgebetstag begrüßen zu können. Die Liturgie wird dann von Frauen aus England, Wales und Nordirland vorbereitet sein, unter dem Motto: „I know the plans I have for you“.

Ihr Weltgebetstagsteam aus Sinstorf

Die Idee des Weltgebetstags

Jedes Jahr, am 1. Freitag im März, wandert ein Gebet über 24 Stunden lang um den Erdball und verbindet Frauen in mehr als 150 Ländern der Welt miteinander!

Alleine in Deutschland feiern jährlich hunderttausende Menschen die Gottesdienste und Veranstaltungen. Mehr Informationen finden Sie unter: www.weltgebetstag.de.

Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich christliche Frauen in der Bewegung des Weltgebetstags. Gemeinsam beten und handeln sie dafür, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So wurde der Weltgebetstag in den letzten 130 Jahren zur größten Basisbewegung christlicher Frauen.

In jedem Jahr wird der Gottesdienst von Frauen aus einem anderen Land zu einem bestimmten Thema vorbereitet.

2021 kommt der Weltgebetstag von Frauen des pazifischen Inselstaats Vanuatu.

Vanuatu ist mit seinen 83 Inseln ein sehr kleines Land im Südpazifik. Seine Kultur, die Sprachen und traditionelle Werte haben ihre Wurzeln in der melanesischen und polynesischen Bevölkerung. Die schwarzen und weißen Sandstrände, die Korallenriffe mit bunten Fischen, die schönen Vögel, die Früchte und Nüsse im Wald zeigen uns die unberührte, paradiesisch anmutende Natur der Inseln.

Doch wie lange wird es Vanuatu in dieser Form noch geben?

Vanuatu ist vom Klimawandel betroffen wie kein anderes Land, und das, obwohl es keine Industrienation ist und auch sonst kaum CO₂ ausstößt. Die steigenden Wassertemperaturen gefährden Fische und Korallen. Durch deren Absterben treffen die Wellen mit voller Wucht auf die Inseln und tragen sie Stück für Stück ab. Steigende Temperaturen und veränderte Regenmuster lassen Früchte nicht mehr so wachsen wie früher. Der steigende Meeresspiegel und tropische Wirbelstürme bedrohen die Inseln.

„Worauf bauen wir?“ ist das Motto des Weltgebetstags aus Vanuatu, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Matthäus 7, 24 bis 27 steht. „Unser Handeln ist entscheidend“, sagen die Frauen in ihrem Gottesdienst.

Denn nur das Haus, das auf festem Grund stehe, würden Stürme nicht einreißen, heißt es in der Bibelstelle bei Matthäus. Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit. Wo wir uns daran orientieren, haben wir ein festes Fundament – wie der kluge Mensch im biblischen Text.

In Bezug auf den Klimawandel wird dieser Ansatz bereits verfolgt, seit zwei Jahren gilt in Vanuatu ein rigoroses Plastikverbot.

Für die Frauen hingegen wird kaum etwas getan. In Vanuatu herrschen patriarchalische Strukturen und es gibt keine einzige Frau im Parlament. Frauen sollen sich um das Essen, die Kinder und die Pflege der Seniorinnen und Senioren kümmern. Auf sogenannten Mammamärkten verkaufen viele Frauen das, was sie erwirtschaften können: Gemüse, Obst, gekochtes Essen und einfache Näharbeiten. So tragen sie einen Großteil zum Familieneinkommen bei. Die Entscheidungen treffen die Männer, denen sich Frauen traditionell unterordnen müssen. Machen Frauen das nicht, drohen ihnen auch Schläge. Das belegt die einzige Studie über Gewalt gegen Frauen in Vanuatu, die 2011 durchgeführt wurde: 60 Prozent der befragten 2.300 Frauen gaben demnach an, dass ihr Mann schon einmal gewalttätig geworden sei.

Mit seiner Projektarbeit unterstützt der Weltgebetstag Frauen und Mädchen weltweit, auch auf Vanuatu. Dort lernen Frauen, sich über Medien eine Stimme zu verschaffen, damit ihre Sichtweisen und Probleme wahrgenommen werden. Oder in Indonesien, wo Frauen neben ökologischem Landbau lernen, welche Rechte sie haben und wie sie um deren Einhaltung kämpfen.

Therapieplan für unsere Kirche

Bereits im vergangenen Jahr hatten wir darüber berichtet, dass sich in unserer Gemeinde etwas bewegt: die Ostwand unseres schönen Kirchengebäudes. Diese Bewegung wirkt sich auf weitere Bereiche des Gebäudes aus. Auch am Dachstuhl besteht Sanierungsbedarf, insbesondere an der Nordseite; das ist die Fassadenseite, die zum ehemaligen Pastorat zeigt.

Der Kirchengemeinderat hat daher im April vergangenen Jahres Bauwerksuntersuchungen an Dachstuhl und Mauerwerk beauftragt. Im Rahmen der Bauwerksuntersuchung werden derzeit Schäden und Schwachstellen im vorhandenen Mauerwerk und dem Tragwerk des Dachstuhls detailliert erfasst. Die Aktivitäten der Gutachter haben Sie ggf. bereits im Kirchengebäude wahrgenommen. An verschiedenen Stellen wurde der Putz entfernt, um das Mauerwerk besser untersuchen zu können.

Am Ende der Untersuchungen sollen in einem Sanierungskonzept Maßnahmen zusammengestellt werden, mit denen unsere Kirche wieder an Stabilität gewinnen kann und vorhandene Schäden behoben werden können - ein Therapieplan für unsere Kirche.

Unsere Kirche ist aufgrund ihres Alters und der Baugeschichte ein besonderes Schmuckstück. Daher werden sich die Untersuchungen nicht nur auf die Erfassung von Schäden beschränken, sondern auch erkennbare Besonderheiten früherer Baukonstruktionen erfasst, damit diese denkmalgerecht saniert werden können.

Fachmännisch begleitet werden diese Vorarbeiten von der für unsere Kirchengemeinde zuständigen Architektin des Kirchenkreises Hamburg-Ost.

Gründung eines Bauausschusses

Das Thema der Kirchensanierung wird uns in den kommenden Monaten und Jahren intensiv beschäftigen. Daher hat der Kirchengemeinderat in der April-Sitzung im vergangenen Jahr einen Bauausschuss berufen.

Der Bauausschuss soll die Voruntersuchungen zum Sanierungskonzept und den Sanierungsprozess eng begleiten und Ansprechpartner für die daran Beteiligten sein. Er entlastet damit die Arbeit des Kirchengemeinderates, indem er den Überblick über anstehende und laufende Arbeiten behält, die Beantwortung von Fragen koordiniert, Informationen zu den Arbeiten für die Gemeinde aufbereitet und erforderliche Entscheidungen für den Kirchengemeinderat inhaltlich vorbereitet.

Derzeit gehören dem Bauausschuss drei Mitglieder des Kirchengemeinderates an: Frauke Deest, Jens Steinbrück und Katrin Hilpert.

Sachkundige Gemeindemitglieder, die sich mit ihren Kenntnissen und ihrer Zeit gerne für den Erhalt unserer Kirche einsetzen möchten, sind herzlich willkommen. Bitte teilen Sie Ihr Interesse an einer Berufung in den Ausschuss per E-Mail an bauausschuss@kirche-sinstorf.de mit.

Der Bauausschuss trifft sich – aufgrund der Covid19 Pandemie derzeit per Videochat - einmal pro Monat und bei Bedarf.

Taufen

15.11. Mats Nico Müller
29.11. Thea Sophie Leonhardt
Lennard Timmermann
Can Baro Ulaga

Beerdigungen

08.10.	Marianne Sepp	79 Jahre
16.10.	Hans Hermann Heegardt	90 Jahre
03.11.	Klaus Rohne	76 Jahre
06.11.	Manfred Janzen	83 Jahre
29.11.	Hans-Heinrich Horn	84 Jahre
30.11.	Günter Kruse	83 Jahre
17.12.	Gert Strade	81 Jahre
30.12.	Anna Meyer-Bothling	101 Jahre
19.01.	Heinz Dieter Hornung	78 Jahre
05.02.	Helmut Krahn	89 Jahre

Termine Spieletreff - unter „Corona-Vorbehalt“

Mal wieder Lust auf „Mensch ärgere Dich nicht“, „Elfer raus“, „Spiel des Wissens“ oder „Malefiz“ oder ähnliches?

Dann würden wir uns freuen, Sie/Euch an den folgenden Terminen im Gemeindehaus begrüßen zu dürfen. Wer mag, kann gerne eigene Spiele mitbringen.

Termine

Freitag, 12. März
Freitag, 02. April
Freitag, 07. Mai
Freitag, 04. Juni
Freitag, 02. Juli

Beginn: 19:30 Uhr

Ort: Sinstorfer Kirchweg 21

*Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (Juni - August 2021) ist
Montag, der 19. April 2021.*

*Beiträge bitte bis spätestens zu diesem Termin per Mail an uns senden: gemeindebrief@kirche-sinstorf.de.
Vorschläge für Themen bitte möglichst noch früher!*

Impressum

Herausgeber: Ev. -luth. Kirchengemeinde Sinstorf, Sinstorfer Kirchweg 21, 21077 Hamburg

Kontakt: gemeindebrief@kirche-sinstorf.de

Ausgabe: 1/2021

Redaktionskreis: C. Ewert, A. Schwartau

Verteilung: R. Aschmotat-Albrecht u. a.

Druck: Onlineprinters GmbH

Gestaltung: C. Ewert

Druck: Onlineprinters GmbH

Auflage: 2.500

Fotos: Titel: WGT | Schwartau: S.2 | Kopp: S.4 | Kannenberg: S.5 | Kranich17 pixabay:
S.6 und 7 | Hamdosch: S.11 | WGT: S.12 |
Rückseite: Hentzien

Dieser Gemeindebrief wird kostenlos abgegeben. Über Zuschriften und Anregungen freuen wir uns. Für Spenden, die uns für die vielfältigen Arbeitsbereiche unserer Gemeinde zugewendet werden, stellen wir gerne Spendenbescheinigungen aus.

Bitte rufen Sie uns an, wenn Sie ein Gespräch wünschen.
Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.kirche-sinstorf.de.

GEMEINDEBÜRO

Sinstorfer Kirchweg 21, 21077 Hamburg
Gaby Biehler
Do 15 - 18 Uhr, Fr 10 - 12 Uhr
Tel.: 040 / 760 03 47, Fax: 040 / 700 11 053
gemeindebuero@kirche-sinstorf.de

KIRCHENGEMEINDERAT

Jens-Peter Buchholz, Stefanie Czuma,
Frauke Deest, Katrin Hilpert,
Jens Steinbrück, Volker Rohde,
Antje Schwartau (Vorsitzende)
kirchengemeinderat@kirche-sinstorf.de

Geschäftsführender Ausschuss

Antje Schwartau, Volker Rohde,
Stefanie Czuma, Johannes Röhm

PFARRAMT

Pastorin Antje Schwartau
Sinstorfer Kirchweg 21
Dienstfreier Tag: Montag
Tel.: 040 / 32 84 95 92
antje-schwartau@kirche-sinstorf.de

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Diakonin Jana Langhof
vorbeischaun: mittwochs 16:30-19:00 Uhr
anrufen: 040 / 32 84 95 94
mailen: jugendarbeit@kirche-sinstorf.de

KIRCHENMUSIK

Maria Jürgensen
Tel.: 040 / 700 11 056
kirchenmusik@kirche-sinstorf.de

KÜSTERDIENST

Susanne Schubert

HAUSMEISTER

Michael Kohl

VCP VERBAND CHRISTLICHER PFADFIN- DERINNEN UND PFADFINDER

Stamm „Bischof Ansgar“
Bürozeiten: mittwochs ab 19 Uhr
www.vcp-bas.de, info@vcp-bas.de

Stammessprecher:

Laurin Hartmann, Ruben de Wall und Jan Hartwig
stammessprecher.innen@vcp-bas.de

Materialwart*innen:

Silja Stephan, Tim Gehrman und
Jonah (Jojo) Hinrichs
material@vcp-bas.de

Kassenwartin:

Jennifer Koch
kasse@vcp-bas.de

EHRENAMTLICHE SEELSORGE IM AK HARBURG

Regina Riess, Tel.: 04105 / 39 78

TELEFONSEELSORGE

Tel.: 0800 / 111 0 111 oder 0800 / 111 0 222

INITIATIVE SINSTORF HILFT!

Tel.: 0176 / 85 65 37 75
info@sinstorf-hilft.de www.sinstorf-hilft.de

KONTOVERBINDUNG DER GEMEINDE

IBAN: DE46 2005 0550 1380 1232 55
BIC: HASPDEHHXXX

FRIEDHOFSVERWALTUNG

Neuer Friedhof Harburg
Bremer Straße 236, 21077 Hamburg
Tel.: 040 / 76 10 57-0
info@neuer-friedhof-harburg.de
www.gesamtverband-harburg.de/friedhof